

Tübinger Akademie für Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie

Prof. Dr. Martin Hautzinger Geschäftsführung

Rebecca Mauch

Ambulanzleitung

Reutlinger Straße 6, 72072 Tübingen Telefon: 07071 / 8850928 Telefax: 07071 / 8850927 www.takt-vt.de takt@takt-vt.de

Liebe*r Jugendliche*r, liebe Familie

vielen Dank für Dein/Ihr Interesse an einem Therapieplatz. Um sich bei uns anzumelden, füllen Sie bitte den angehängten Fragebogen aus. Er enthält eine Reihe von Fragen sowohl für den/die Jugendliche*n selbst als auch für die Eltern zur persönlichen Lebenssituation und der Problematik, die Sie veranlasst hat, sich an uns zu wenden. Diese Informationen helfen uns, uns auf das erste Gespräch vorzubereiten und einzuschätzen, ob wir ein passendes Therapieangebot machen können. Bitte füllen Sie den Fragebogen möglichst vollständig aus. Sie haben immer die Möglichkeit, zusätzlich zu den vorgegebenen Punkten die Antworten schriftlich weiter auszuführen.

Selbstverständlich unterliegen die Antworten der Schweigepflicht und werden von uns streng vertraulich behandelt. Der Eingang des Fragebogens wird nicht explizit bestätigt.

Aufgrund der sehr hohen Nachfrage führen wir **keine Warteliste** mehr. Wartezeiten von bis zu einem Jahr, die sich beim Führen einer Warteliste ergeben würden, sind nicht sinnvoll, so dass frei werdende Therapieplätze in unserer Ambulanz zeitnah an nachfragende Patient*innen vergeben werden.

Wenn Sie also nach zwölf Wochen nichts von uns gehört haben, haben wir derzeit keine passenden freien Kapazitäten und können leider keinen Therapieplatz anbieten.

In diesem Fall empfehlen wir Ihnen, sich bei der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg über http://www.arztsuche-bw.de zu informieren, welche weiteren Therapeut*innen für Ihr Kind in Frage kommen. Sie haben auch die Möglichkeit, sich über das Patiententelefon Medcall der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg bei der Suche unterstützen zu lassen - dieses erreichen Sie unter 0711 / 78753966.

Zum Zwecke des Datenschutzes wird nach Ablauf von sechs Monaten Ihr eingesendeter Fragebogen vernichtet.

Mit freundlichen Grüßen,

Rebecca Mauch

Ambulanzleitung



Tübinger Akademie für Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie

Prof. Dr. M.Hautzinger Geschäftsführung

Rebecca Mauch

Ambulanzleitung

Reutlinger Straße 6, 72072 Tübingen Telefon: 07071 / 8850928 Telefax: 07071 / 8850927 www.takt-vt.de

www.takt-vt.de takt@takt-vt.de

Biografischer Fragebogen für Jugendliche

<u>Bitte beachten:</u> Der Fragebogen für Jugendliche/junge Erwachsene besteht aus drei Teilen. Teil 1 erfragt die allgemeinen Daten zum Familienstand und Kontaktaufnahme und kann von den Eltern oder dem Jugendlichen selbst ausgefüllt werden. Teil 2 sollte vom Jugendlichen und Teil 3 von den Eltern ausgefüllt werden. Falls du bereits 15 Jahre alt bist und dich alleine anmelden möchtest, kannst du diesen Teil weglassen.

Teil 1:

Angaben zum Jugendlichen:

Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	Alter:
Schulart/Name der	Klasse:
Schule:	
Versichert über:	Krankenkasse:
Haus-/Kinderarzt:	

Angaben zur Kindsmutter:

Name:	Vorname:	
Geburtsdatum:	Alter:	
Schulabschluss:	Beruf:	
Berufstätig als:		

Angaben zum Kindsvater:

Name:	Vorname:	
Geburtsdatum:	Alter:	
Schulabschluss:	Beruf:	
Berufstätig als:		

Anschrift:	
Strasse-Nr:	
PLZ/Wohnort:	
Telefon/Mobil:	
Email:	
Mit der Angabe Ihrer Email-Adresse erklären S Kontakt zu Ihnen aufnehmen dürfen.	ie sich damit einverstanden, dass wir hierüber
Eine Psychotherapie bedeutet eine regelmäßig Vormittags stattfinden. Die folgenden, regelma und dauern in der Regel 50 Minuten. Bitte gib welchen Uhrzeiten es dir/Ihrem Kind möglich i	äßigen Termine finden dann wöchentlich statt an/ geben Sie an, an welchen Tagen und zu
Wochentag	Mögliche Zeiten
Montag	
Dienstag	
Mittwoch	
Donnerstag	
Freitag	
Aufnahme in die Warteliste für Gruppe	ntherapien:
□ Ja (falls eine für die Problematik passende G nehmen wir Kontakt zu Ihnen auf und vereinba Erstgespräch)	, ,
□ Nein	
Angaben zum Familienstand/Sorgerech Wie ist die momentane Familienkonstellation	
geschieden, verwitwet, andere Familienkonste	ellationen)?

Wer ist sorgeberechtigt? (gemeinsam, Mutter, Vater, Vormund)
Stand oder steht Ihre/deine Familie in Kontakt mit dem Jugendamt?
□ Nein □ Ja
Welches Jugendamt war oder ist zuständig?
\square Tübingen \square Reutlingen \square
Zuständige*r Ansprechpartner*in
Name
Tel
Der Kontakt mit dem/der genannten Ansprechpartner*in wird nur in Absprache mit Ihnen aufgenommen.
Art der Hilfen durch das Jugendamt
☐ Beratung
☐ Aufsuchende Familienhilfe
☐ Erziehungsbeistand
☐ Intensive Einzelfallhilfe
☐ Familientherapie
☐ Tagesgruppe
☐ Wohngruppe

Bei getrenntlebenden Elternteilen: Bei wem lebt das Kind? Besteht Kontakt zum getrennt lebenden Elternteil? Wie häufig?

Angaben zu Geschwistern:

	1	2	3	4
Name				
Geburtsdatum				
Alter				
Schulart/Beruf/				
Schulabschluss				
Klasse				
Leibliches				
Geschwisterkind				
Halbgeschwister				

Teil 2: Vom Jugendlichen/jungen Erwachsenen selbst auszufüllen:

Bitte beschreibe möglichst genau, was dich veranlasst, bei uns Unterstützung zu suchen und in welchen Lebensbereichen momentan Probleme auftreten.
Was hast du bisher versucht, um die genannten Schwierigkeiten zu überwinden oder mit den Problemen umzugehen?
Mit wem lebst du zusammen?
Gibt/gab es in deinem Leben schwere Schicksalsschläge?
Falls du nicht im Elternhaus lebst: Wie kam es dazu? In welcher Art von Wohnform lebst Du dann? (Wohngruppe, Pflegefamilie) Wie kommst du dort zurecht?

Konsumierst du regelmäßig A	Alkohol? Neir	n: □ Ja: □	Wie häufi	g:	
	_	_			
Konsumierst du Drogen? Nei	in: □ Ja: □	☐ Wie häuf	ig:		
Wie viel Zeit verbringst du pi	ro Tag mit M	odion2:			
Wie vier Zeit verbringst du pi	Weniger	Etwa 1-2	Etwa 3-4	Mehr als 4	Gar nicht
	als 1	Stunden	Stunden	Stunden	
	Stunde				
Handy/Smartphone					
Computer/Tablet/Internet					
Fernsehen					
Playstation/Wii/Konsole					
Befindest du dich momentar	n in ainer Aus	hildung / Stu	dium? Wio ka	ommet du dort	t zurocht?
bennuest du dich momentar	i ili elilei Aus	spildurig / Stu	alaili: Wie K	Jillilist da dol	t zurecht:
		······································			
Welche Schultypen wurden I	oisher besuch	ht?			
Wie sind/waren deine Schull	eistungen?				

Wie ist die Beziehung zu deinen Eltern?
Wie ist dein Verhältnis zu deinen Geschwistern?
Hast du Freunde / Freundinnen?
Welche Hobbies hast du? Wie verbringst du deine Freizeit? Was machst du gerne?
Warst du schon einmal in ambulanter oder stationärer psychotherapeutischer Behandlung? Wenn ja, wann, weshalb und wie lange? Bitte – wenn vorhanden – Berichte und Vorbefunde zum Erstgespräch mitbringen.
Gibt es Probleme, die bisher im Fragebogen noch nicht angesprochen wurden? Wenn ja, welche?

Was erhoffst du dir von	einer Psychothe	erapie?	
Ort, Datum:			

Teil 3: Von den Eltern auszufüllen:

Weshalb wünschen Sie therapeutische Hilfe für Ihr Kind, was Unterstützung zu suchen? Welche Schwierigkeiten / Problem Kind und seit wann?		•
Welche Vermutung haben Sie über die Entstehung des Proble	ems?	
Gab es belastende Ereignisse in der Vorgeschichte? (Krankhe Veränderungen)?	iten, Todesfälle,	
Gab es Vorbehandlungen? Wenn ja wann und bei wem? (Bitt zum Erstgespräch mitbringen)	e- wenn vorhan	den- Berichte
	Ja	Nein
Kontakt zu einem Kinder- und Jugendpsychiater?		
Kontakt zu einem Kinder- und Jugendpsychotherapeuten?		
Fand bereits ein stationärer kinder- und		
jugendpsychiatrischer Aufenthalt statt?		
Fand bereits eine testpsychologische Untersuchung statt?		

Wenn ja, zu wem? Besteht dieser Kontakt noch?
Wurde ein anderes Familienmitglied schon einmal psychotherapeutisch behandelt? Wenn ja wer und weshalb?
Angaben zur allgemeinen Entwicklung des Kindes:
Gab es irgendwelche Besonderheiten während der Schwangerschaft und Geburt?
Wann lief Ihr Kind?
Wann sprach es erste Worte?
Ab welchem Alter benötigte Ihr Kind (tags/nachts) keine Windel mehr? Gab es Rückfälle?
Bitte nennen Sie einige charakteristische Verhaltensweisen und Eigenschaften, die ihr Kind im Baby- und Kleinkindalter zeigte, wie z.B. fröhlich, trotzig, ängstlich usw.:

Ist Ihnen bei der Entwicklung etwas aufgefallen?
Angaben zu Schule und Kindergarten:
Ab welchem Alter besuchte Ihr Kind einen Kindergarten? Wie gerne ging Ihr Kind in den Kindergarten?
Wie kam es mit den Erzieher*innen/ anderen Kindern zurecht?
Gab es im Kindergarten Auffälligkeiten, Schwierigkeiten oder besondere Ereignisse?
In welchem Alter wurde Ihr Kind eingeschult? Wurde Ihr Kind zurückgestellt oder früher eingeschult?
Musste Ihr Kind bisher eine Klasse wiederholen?
Welche Schultypen hat Ihr Kind während seiner bisherigen Schulzeit besucht? (Grund- Haupt-, Realschule, Gymnasium):
Hat Ihr Kind Teilleistungsstörungen oder Leistungsdefizite in umschriebenen Teilbereiche □ Nein □ Ja In welchen Bereichen? (Lesen, Rechtschreibung, Rechnen):

Wurde bereits eine Diagnose gestellt? ☐ Nein ☐ Ja Welche und wann?							
Wie sind die aktuellen Schulleistungen ihres Kindes? Gab es Leistungseinbrüche?							
Gab	oder gibt es irgendwelche Schwierigkeiten in der Schule?						
-	bezüglich der Schulleistung / Hausaufgaben / Fehlzeiten						
-	bezüglich der Lehrer*innen						
-	bezüglich der Mitschüler*innen						
-	andere Schwierigkeiten						
Wel	Iche Stärken sehen Sie bei Ihrem Kind?						

Welche Interessen / Hobbies	s hat Ihr Kind	? Was macht	es in der Fre	izeit?	
Wie kommt Ihr Kind mit and	eren Kindern	/Jugendliche	en zurecht?		
Hat Ihr Kind Freunde? Hat Ih diesen am liebsten?	r Kind einen	besten Freun	d/eine beste	Freundin? Wa	as tut es mit
Bitte nennen Sie einige chara im Kontakt mit anderen Kind verlieren usw.:			_		
Wie viel Zeit verbringt ihr Kir	nd pro Tag m	it Medien?			
	Weniger als 1 Stunde	Etwa 1-2 Stunden	Etwa 3-4 Stunden	Mehr als 4 Stunden	Gar nicht
Handy/Smartphone					
Computer/Tablet/Internet					
Fernsehen					
Playstation/Wii/Konsole					

Angaben zu Erkrankungen/Medikamenten/Allergien: Leidet Ihr Kind an (chronischen) Erkrankungen? Welche Krankheiten hatte Ihr Kind bisher? Nimmt ihr Kind Medikamente? Wenn ja welche, seit wann und in welcher Dosierung? Sind bei Ihrem Kind Allergien bekannt? Wenn ja, welche? Gibt es Probleme / Themen, die bisher im Fragebogen noch nicht angesprochen wurden? Dieser Fragebogen wurde ausgefüllt von: ☐ Mutter ☐ Vater ☐ _____ Vielen Dank für ihre Bemühungen!

Ort, Datum:

Erklärung über die Zustimmung aller Sorgeberechtigten zu einer psychotherapeutischen Behandlung des Kindes bei getrennt lebenden Elternteilen

Name des Kindes:					
Name der/des 1. Sorgeberechtigten:					
Name der/des 2. Sorgeberechtigten:					
Hiermit erklären wir uns mit der Vorstellung/Behandlung des oben genannten Kindes in der psychotherapeutischen Ambulanz der TAKT (Tübinger Akademie für Kinder und Jugendlichen Psychotherapie) einverstanden.					
Ort, Datum:					
Ort, Datum:					